



+++ PRESSEMITTEILUNG +++

## Neue Beratung begleitet Digitale Transformation produzierender Unternehmen

### i4.0MC-Team gründet Onward Partners

**Aachen, 10.10.2023.** Mit der Gründung von Onward Partners stellt das Team des Industrie 4.0 Maturity Centers (i4.0MC) sein Beratungsgeschäft neu auf. Das Unternehmen soll dem massiv gewachsenen Bedarf an Beratungsleistungen in der Industrie gerecht werden und weiteres Wachstum sowie eine inhaltliche Weiterentwicklung des Portfolios sicherstellen. Onward Partners bündelt alle Beratungsleistungen, um die Digitale Transformation von produzierenden Unternehmen zu beschleunigen. Gründer und Partner sind Christian Hocken, MBA, Dr.-Ing. Tobias Harland und Dr.-Ing. Sebastian Schmitz. Sie bringen umfangreiche Expertise und langjährige Erfahrung aus über 250 Projekten mit, die sie als Führungskräfte im i4.0MC in Zusammenarbeit mit internationalen Industriekonzernen umgesetzt haben. Onward Partners integriert sich als immatrikuliertes Mitglied im i4.0MC in das Ökosystem des FIR an der RWTH Aachen.

Onward Partners setzt die Entwicklung des i4.0MC konsequent fort und erweitert das Leistungsspektrum über den „Industrie 4.0 Maturity Index“ hinaus. Das Beratungsunternehmen adressiert insbesondere global agierende Unternehmen, die vor der Herausforderung stehen, die Transformation ihrer weltweit verteilten Standorte voranzutreiben. „Mit Onward Partners schaffen wir ein einzigartiges Angebotsspektrum, mit dem wir produzierenden Unternehmen in allen Belangen der Digitalen Transformation zur Seite stehen. Onward Partners erlaubt es uns, unsere gesamte Leistungsfähigkeit klar herauszustellen, und Kunden noch umfassender zu beraten.“ erklärt Christian Hocken, Managing Partner und Gründer von i4.0MC und Onward Partners. Das Portfolio von Onward Partners ist auf die globale, unternehmensübergreifende Synchronisierung und Skalierung der Digitalen Transformation ausgerichtet. Dazu greift das Unternehmen auf die Benchmarkdaten der Industrie 4.0 Maturity Plattform zurück.

Das i4.0MC wird zukünftig insbesondere die praxisnahe Forschung zusammen mit seiner Community und dem FIR an der RWTH Aachen weiter ausbauen. „Aktuell bringen wir unsere Expertise in zwei Forschungsprojekten ein. Im Auftrag der EU optimieren wir die Herstellung von flexiblen Solarmodulen für Gebäude und Fahrzeuge. In einem weiteren, vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) geförderten Projekt, entwickeln wir Methoden zur Digitalisierung kommunaler Energieversorger.“, erklärt Partner Dr. Tobias Harland. Auch das Weiterbildungsangebot des i4.0MC soll ab Januar 2024 neu am aktuellen Bedarf produzierender Unternehmen ausgerichtet und etwa um hybride Formate erweitert werden.

Onward Partners wird als immatrikuliertes Mitglied des i4.0MC auch zukünftig die Aktivitäten des Centers vorantreiben. „Die Community des Industrie 4.0 Maturity Centers ist unser Think Tank, der die produzierende Industrie von morgen mitgestaltet, Wirtschaft und Gesellschaft mit Analysen und Studien versorgt sowie hochwertige Weiterbildungsformate anbietet. Onward Partners konzentriert sich auf die Transformation produzierender Unternehmen und



### +++ PRESSEMITTEILUNG +++

wird dem Center Datenpunkte aus der Industrie liefern. So ergänzen sich beide Einheiten perfekt“, erläutert Dr. Sebastian Schmitz die Synergien.

Onward Partners steht Industrieunternehmen ab sofort für die Realisierung ihrer Digitalisierungsprojekte zur Verfügung. Informationen zu Onward Partners und zum i4.0MC sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Interessierte auf den Webseiten der beiden Organisationen <https://www.onward.partners> und <https://www.i40mc.de>.

Weitere Informationen:

[Onward Partners](#)

[Industrie 4.0 Maturity Center \(i4.0MC\)](#)

Pressemeldung inklusive Bildmaterial: [2023-14.fir-pressemitteilungen.de](https://www.fir-pressemitteilungen.de)

Feldfunktion geändert

[3.495 Zeichen inkl. Leerzeichen, 10.10.2023]

#### Über das FIR an der RWTH Aachen

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungs- und Ausbildungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation, Informationslogistik und Unternehmens-IT mit dem Ziel, die organisationalen Grundlagen zu schaffen für das digital vernetzte industrielle Unternehmen der Zukunft. Mit Erforschung und Transfer innovativer Lösungen leistet das FIR einen Beitrag zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen. Dazu erschließt das Institut die Potenziale der Digitalisierung als Motor für innovative Geschäftsprozesse mit besonderem Fokus auf Nachhaltigkeit. Im Vordergrund stehen Lösungen für eine wertsteigernde Kreislaufwirtschaft, die Ressourceneffizienz und ökologische sowie soziale Verantwortung der Unternehmen in Einklang bringen. Dies erfolgt in der geeigneten Infrastruktur zur experimentellen Organisationsforschung methodisch fundiert, wissenschaftlich rigoros und unter direkter Beteiligung von Expert:innen aus der Wirtschaft. Im Zentrum der Betrachtung liegen die industriellen Verticals als Anwendungsfälle. Dies sind aktuell: Future Logistics, Smart Services und Smart Maintenance, Smart Commercial Buildings und Smart Mobility. Das Institut begleitet Unternehmen, forscht, qualifiziert und lehrt in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Business-Transformation, Informationsmanagement, Produktionsmanagement und Smart Mobility. Das FIR ist zudem leitendes Institut des Clusters Smart Logistik auf dem RWTH Aachen Campus. Im Cluster Smart Logistik ermöglicht das FIR eine bisher einzigartige Form der Zusammenarbeit zwischen Vertreter:innen aus Forschung und Industrie. Das FIR wird vom Land Nordrhein-Westfalen gefördert, unterstützt als Johannes-Rau-Forschungsinstitut die Forschungsstrategie des Landes und beteiligt sich an den entsprechenden Landesclustern, um den Standort NRW zu stärken. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen fördert das FIR die Forschung und Entwicklung zugunsten kleiner, mittlerer und großer Unternehmen. Als anwendungsorientiertes Forschungsinstitut engagiert sich das FIR als eines von bundesweit über 70 Instituten zudem in der Zuse-Gemeinschaft.



**+++ PRESSEMITTEILUNG +++**

**Pressekontakt für das FIR:**

FIR e. V. an der RWTH Aachen  
Campus-Boulevard 55  
52074 Aachen

Birgit Merx, M.A.  
Tel.: +49 241 47705-150  
Fax: +49 241 47705-199  
E-Mail: [presse@fir.rwth-aachen.de](mailto:presse@fir.rwth-aachen.de)

Dipl.-Betriebswirtin (FH) Marion Riemer  
Tel.: +49 241 47705-155  
Fax: +49 241 47705-199  
E-Mail: [presse@fir.rwth-aachen.de](mailto:presse@fir.rwth-aachen.de)

Sie möchten keine Informationen des FIR mehr erhalten? Von unserem Presseverteiler können Sie sich abmelden, indem Sie uns eine E-Mail an [presse@fir.rwth-aachen.de](mailto:presse@fir.rwth-aachen.de) schicken.